

Bertolt Brecht

Etwas über Mith.

Wenn fort eine Aussage, die soll stehen über mich sein,
dann, über die sie ist nicht. Wenn man ab mich und
einige gewisse Worte sein soll, was ich über mich
sage, dann müßte ich vollkommen können mich
für bestimmte Fälle fallen sein, ab ich über mich spreche.
Aber das kann ich nicht willig zugeben, weil ich die
zu diesen Augen Zeit, wissen haben! Wenn ich aber
die Wirkung nicht bedenken könnte, über mich
sprechen würde, bräuh ich mich nicht zu sagen, daß ich
eine unangenehme Wirkung von mir habe. Ich
habe persönlich einen Erfolg gesehen von einem Expre-
menten, gegen den mich die Art der Erscheinung
war.

Notizbücher
4 bis 8 · 1920

10813/15v

Bertolt Brecht

Notizbücher

Herausgegeben von
Martin Kölbl und Peter Villwock

im Auftrag des
Instituts für Textkritik (Heidelberg)
und der
Akademie der Künste (Berlin)

Band 2

Bertolt Brecht
Notizbücher 4-8

(1920)

Suhrkamp Verlag Berlin

Gefördert durch die Otto Wolff Stiftung

Elektronische Edition (EE):

<http://www.brecht-notizbuecher.de>

Erste Auflage 2014

© Copyright für die Brecht-Texte: Brecht-Erben und Suhrkamp Verlag Berlin

Alle Rechte vorbehalten durch den Suhrkamp Verlag Berlin

© Copyright für die Kommentare: Suhrkamp Verlag Berlin

Fotografien: Karl Grob (Zürich)

Satz: Martin Kölbel, Peter Villwock (Berlin)

Druck: Memminger MedienCentrum AG

Printed in Germany

ISBN: 978-3-518-42431-5

Inhalt

Notizbuch 4	7
Notizbuch 5	273
Notizbuch 6	331
Notizbuch 7	373
Notizbuch 8	395
Anhang	
Zur Edition	509
Diakritische Zeichen	514
Danksagung	515
Notizbuch 4-5	
Beschreibung	517
Lagenschema und Seitenbelegung	519
Notizbuch 4	
Erläuterungen	523
Notizbuch 5	
Erläuterungen	577
Notizbuch 6	
Beschreibung	585
Lagenschema und Seitenbelegung	586
Erläuterungen	587
Notizbuch 7	
Beschreibung	593
Lagenschema und Seitenbelegung	594
Erläuterungen	597
Notizbuch 8	
Beschreibung	601
Lagenschema und Seitenbelegung	602
Erläuterungen	603
Zeittafel	619
Caspar Neher, Tagebuch April bis Juli 1920	625
Siglen und Abkürzungen	631
Literaturverzeichnis	633
Register	
Brecht: Sammeltitle	639
Brecht: Einzeltitel	640
Institutionen	650
Personen und Werke	651
Editionsplan	657

Notizbuch 4

Stendhal: Tagebücher

Unfehlbares Mittel gegen die Liebe:

Erbsen zu essen!

Er bildet sich oft ein, daß alle die mit ihm
sprechen, jähzornig sind und daß er derjenige
ist welcher sich beherrscht.

5

⟨Herzog von⟩ (Karakter des Herz. v. Bourgogne, Histoire

⟨Seite⟩ de Fén[é]elon Band III Ste 144)

10

Stendhal nennt Shakespear schwülstig. Schil-
ler (Kabale und Liebe) hat zu wenig Karakter
Geist
und Gr[ati]e – wie die ganze Nation.

15

Versuchen, einen neuen Karakter für die
Mission des Posa im Don Carlos zu erfinden!
Etwa einen unheilbaren Magister; breit, buck-
lig, schwerfällig, mit bleichem, gedunsenem

⟨→ 1^v.1⟩

⟨ganze Seite grünschwarze Tinte, wie 1^v-3^r⟩

3 Erbsen] ⟨nach dem⟩ E ⟨Tintenfleck⟩

Haupt: Instruktion
Anschreiben Mittel gegen die Liebe:
Lieber zu lassen!

Es wird sich oft ein, dass alle die mit dem
Lieber, Instruktion sind und diesen Instruktion
es nicht ist (es ist nicht).

(Korollar des Herzog. v. Braganza, Histoire
de l'Émilie Band III He (44)

Manche nennt Instruktion Instruktion. Die
die (Lieber und Liebe) sind zu wenig Instruktion
die Instruktion - mit Instruktion Instruktion.

Manche, wenn man Instruktion für die
Instruktion die Instruktion in Instruktion Instruktion!
Instruktion man Instruktion Instruktion, Instruktion, Instruktion.
Instruktion, Instruktion, mit Instruktion, Instruktion

Joseph, du den dem Engel hast und wir am
Gymn. hinter irrtümlich schickte und für die
Licht freigelegt. Will diese Beschreibung für
die Menschen, mit dem Diktator, für im
Hochstufen, für die in früheren, besonders, das
in längeren Zeit zurückbleiben, mit einer Hin-
gebung zu folgenden Charakter und Leistungen, nachfol-
gend für die Jugend, aber nicht uninteressant
ist und verdienten Stellen (mit gewissen Anmerkun-
gen siehe.) Josephs Lebensumstände zeigen, die
Lage großer Männer! ~~Abgesehen~~ ^{Joseph} ~~von~~
Fremdungen, die nicht eigen sind, ^{Joseph} ~~das~~ ^{ist} ~~ein~~
selbständiges Bewusstsein des Verhältniß-
systems seiner Zeit (oder die Fortschritt
für heute nicht hat mit die futuristischen Anseh-
ung hat die futuristischen Menschen der
Gesellschaft, habe.) ~~Das~~ ^{Joseph} ~~selbst~~ ^{ist} ~~es~~ ^{ein} ~~offen-~~

Gesicht, der vor dem Spie[?]gel steht und wie eine
Spinne Fäden idealistische Gebilde aus seiner
Brust hervorzieht. Voll tiefer Verachtung für
die Menschen, nicht ohne Diplomatie, feig im
5 Physischen, kühn im Geistigen, schwerfällig, aber
in längerer Rede entzündbar, mit einer Nei-
gung zu schönen Worten und Paradoxen, verfüh-
rerisch für die Jugend[!], etwas unmännlich
und mit wunden Stellen (auch zwischen den Beinen
10 eine solche!) Großer Wahrnehmungen fähig, der
Lehrer großer Männer! Objektivier[en]t große
Empfindungen, die nicht eigene sind, ^{Posen,} (die er nie
selbst ausführen könnte infolge der Unzuläng-
15 lichkeit seiner Gliedmaßen („da die Herrschaft
sich leider nicht bis auf die Extremitäten durch-
gesetzt hat Die Extremitäten machen den
Erfolg, Liebe!) Deshalb auch hat er ein philo-

⟨1r.19 ←⟩

⟨→ 2r.1⟩

⟨ganze Seite grünschwärze Tinte, wie 1r, 2r-3r⟩
4 im] ⟨danach Durchschlag der Tinte von 1r.3⟩

⟨1v.18←⟩ sophisches System zur Verfügung, das ihm gestattet, [die]seine Schüler zu verachten und Schüler sind für ihn alle jene, die das tun was er je gedacht hat oder je hätte denken können!

Seine ganze Erbärmlichkeit kommt auf im Zusammenstoß mit einem Kraftmenschen, einer „Ver-„unglücklichen Verdickung der Luft“ und es gelingt ihm in einer folgenden Szene die Sache völlig verschieden davon darzustellen.

Der verhungerten Kirche in den Arsch kriechen....

In Frankreich wickeln sich die Tiere mit den zwei Rücken in das Bettuch, nackt!

Über die Sinne hinausschauen!
Buddha!

Klamauk / Komoedie: 2 fabelhafte Kerls
(Ligark und Matthi) mit dicken grünen Pflanzen,

⟨→2v.1⟩ zen, mulattig, mit einer Leichenschlebung

⟨ganze Seite grünschwarte Tinte, wie 1r-1v, 2v-3r; teilweise Durchschlag der Tinte von 2v⟩

7-8 „Ver- „] ⟨vermutliche Eintragungsfolge: 1. Sofortänderung: Streichung von) Ver- ⟨2. später Streichung des

Anführungszeichens vor) Ver- ⟨und Einfügung vor) unglücklichen

gegessenes Essen zur Verfügung, das ich selbst
bei dem Frühstück zu demselben und Frühstück
für ihn alle zum, da das hier noch so zu
sich selbst zu sitzen denken können!

Um die ganze Fortschrittlichkeit kommt auf mich
muss ich mit einem Fortschritt, und die
Angebot dieser Verbindung der Luft" und abgelehnt
ich in einer folgenden Szene die Darstellung
haben denen anzustellen.

Die Aufregung der Luft in den Luft...

In der Sitzung werden sich die Luft mit den
zwei Minuten in der Luft, nicht!

Was die Dinge fremd machen! ...

Kamark / Komochie: 2 stülftete Tische
(Ligante des Matthe) mit einem Zimmer-
gen, unelastisch, mit einer Tischplatte

Das ist ein, du sei ein feiner Mann bei-
ger!

Früh die fuyotad:
Es wird die fuyotad und die fuyotad
bei fuyotad. Es fuyotad fuyotad!

Klammer:

1) Der fuyotad. Klammerzeit. ^{Früh} fuyotad.
Die fuyotad fuyotad. Pech. Matthi. Logik.
Die fuyotad auf die fuyotad. fuyotad fuyotad, fuyotad
fuyotad, mit fuyotad. Die fuyotad fuyotad. fuyotad
die fuyotad

2) Pecher. fuyotad. fuyotad. fuyotad fuyotad.
Es fuyotad mit der fuyotad fuyotad. " fuyotad
die fuyotad fuyotad."

3) fuyotad. fuyotad fuyotad. fuyotad fuyotad.
Die fuyotad fuyotad. Matthi fuyotad. fuyotad fuyotad.
fuyotad fuyotad fuyotad!"

und einem, den sie um seinen Namen bringen!

⟨2r.22 ←⟩

Ende des Empörers:

5 Er nimmt die Papiere eines Aussätzigen und läßt sich begraben. So sehr verschwindet er!

Klamauk:

10 1) Im [ǝ]Grünen. Plärrermusik. ^{Pick}Moll schwimmt.

~~Sie fangen Galgei ein.~~ Pick. Matthei. Ligar[k]g.

Sie warten auf die Sonne. Pick steht auf, geht hinter, ins Gebüsch. Sie sehen ihm nach. Klatsch im Wasser.....

15 2) Plärrer. Schaukel. Abend. Galgei schaukelt.

Er „speist mit den Herrn zu Abend“. „Ein so ruhiger Mensch.....“

3) Schenke. Galgei zahlt. Holt Geld aus Mantel.

Das ist ihr Mann. Mattheis Einfall. „Laß mich machen. Sage ja!“

⟨ganze Seite grünschwarze Tinte, wie 1r-2r, 3r⟩

20 chen.] ⟨wohl ein n-Bogen zuviel; vielleicht Änderungsvorgang⟩

Schlußszene:

Im Grünen. In der Sonne. Plärrermusik.

[Pic]Galgei (=Pick). Matthi. Lig[_z]arg. Sie sonnen sich.

Legen die Hände breit, wie Froschfinger auf die Knie.

Alles in Ordnung: Ligark: ^{Jetzt}Sie(dreht)sich nimmer.

Matthi: ~~Ja.~~ ~~Ja.~~ Nein, nein. Jetzt steht sie. L.: Wer?

Matthi: Die Litfaßsäule. Lig.: Ja. – Galgei sitzt,

das Gesicht weit nach vorn. Ligark (schiebt ihm den

Hut zurück.) Willst du keine Sonne? (lehnt ihn

zurück. Galgei schaut toternst [in]nach oben.) [[Vorher: M.

Gut daß Pick wieder gesund ist. Die kleine Krank-

heit – L.: hat ihn stark mitgenommen.]]

Szene vorher:

Morgendämmerung. Aussegnung Picks (=Galgei). Dazu kommt Galgei, alles zu klären. Hört die Rede auf den guten Galgei der er nimmer ist, läßt es auf sich beruhen.

Geht weg.

⟨ganze Seite grünschwarze Tinte, wie 1r-2v⟩

6 sich] ⟨nachfolgender Strich nicht signifikant⟩

Diskussionszettel:

Zur Grinsen. Anders Lomse. Plänenmusik.
Galzi (Pete) Matthi. Lyang. Die Frauen sind.
Lagen die Jungs bereit, um festzustellen die Rufe.
Was ist Ordnung: Lyant: Die Daff sind anders.
Matthi: Ja. Ja. Nein, nein. Jetzt steht für. L.: Die?
Matthi: Die Lefersprüche. Ly.: Ja. - Galzi spricht,
das heißt nicht mehr davon. Lyant (spricht für den
Jut gedrückt.) Willst du keine Tonne? (Lefert für
gedrückt. Jutrin (spricht schreift nicht über.) || Lyant: Ja.
Jut das Jut würde gepulst ist. Die Weinkeim-
frit - L.: schlafe stark und zu warmen.]

Zur vorher:

Morgenbarmung. Ausrechnung Pils (= Galzi). Auf
Mord Galzi, alle zu Alben. Jut die Red auf den
Juten Galzi die es anders ist, Lant ab mit viel haufen
Lefert weg.

die Jugend frucht die 22 j. j. in die Welt
hat 6 Kinder mit im März, Gut für die
die Mutter ohne Entschädigung, und für Kind
die Mutter: Es ist sehr, sehr mit mir,
Nun für ein Jahr Kind, Kind für mich
ein Jahr für mich, und für mich für mich. —

Es kommt ein Kind.

Als ich schlief war die Nacht der Engel
Nun ist die Welt auf meine Verantwortung.
die Affen der Welt. Mein Kind ist ein
Engel. Und die Nacht der Engel, die Welt.
Es kommt ein Kind, das für mich ist.

Das Kind ist ein wunderbares Kind, das
mein Kind ist ein Kind, das für mich ist.
Als ich schlief war die Nacht der Engel,
Nun ist die Welt auf meine Verantwortung.
die Affen der Welt. Mein Kind ist ein
Engel. Und die Nacht der Engel, die Welt.
Es kommt ein Kind, das für mich ist.

Die Jugendsünde [ξ]der 22jährigen. Sie wallfahr-
tet 6 Stunden weit im März und sie und
die Mutter ohne Fußbekleidung. Und dann kommt
die Mutter: Ist es recht. Sie bereut nimmer.

5 Wenn sie an ihre Sünde denkt, denkt sie immer
an ihre Füße. Und freut sich. –

×

Ich kannte eine Frau.

×

10 Als er versehen war da starrte der Engel
trüb [a]in die Ecke auf seinen Schreibtisch.
Die Affenmutter: Mein Benjamin ist ein
Engel. Und dann starb der Engel. Nuditäten.
So Aufklärungsbilder[.] sieht sie.

15 ×

Herr Pater ich bin nämlich niemals auf ei-
nem Tanzboden gewesen. Oder doch: ein bischen.
Als ich diese Augen sah. Wenn so eine Unschuld
kommt, die muß verschlungen werden. Mir
20 wurde schlecht, ich ging heim.

〈teilweise Durchschlag der Tinte von 3ʳ〉

7 ×] 〈verdeutlicht〉

10 versehen] 〈andere Lesart:〉 versch(ied)en

14 sieht] s 〈verdeutlicht〉

Das Theater muß auf den Untergang
 der Kirche mit aller List hinarbeiten. Denn
 mit dem Untergang der Kirche werden die
 fähigsten, prädestiniertesten, geübtesten
 Kräfte für das Theater frei, die Gott erfunden
 hat: die Priester.

5

×

Die kalte Hand des Todes an der Gurgel.
 [schnell] Das ist kein Gespenst – [d]/groß im
 Ausdruck) das ist eine große Gnade.

10

Aus einer Jesuitenpredigt

Sei begrüßt, schöne Minka –
 es gibt Dinge die nicht gehn.

15

Das war der Bürger Galgei

ein ordentlicher Mann [mit]Ein schwere[m]r Kopf und
 Schurken einst dick
 [sie]dem sagten [ihm]sie er sei es nicht

da war er übel dran. der Butterhändler Pick.

20

⟨→ 4v.11⟩

× × ×

E[s]r [st]hat[;]s nicht in der [;]Ta[;]sche | Er konnt es nicht beweissen

⟨→ 4v.1⟩

Er hat es nicht dabei

[Und]Es stand ihm keiner bei.

1 Untergang] ⟨letztes g ⟨verdeutlicht⟩

19 [sie]dem] d ⟨verdeutlicht; andere Lesart: 1.) [d]sie

⟨2.) dem

22 E[s]r [...] [;]Ta[;]sche] ⟨hypothetische Entzifferung
 und Eintragsfolge: 1.) Es st ⟨2.) Er hatt ⟨3.) Er hats

nicht in der Jacke ⟨4.) Er hats nicht in der Tasche ⟨;⟩ Er
 ⟨versehentlich nicht gestrichen⟩

23 dabei] da ⟨verdeutlicht; vielleicht Änderungsvorgang;
 dann gesamter Vers gestrichen⟩